



Pressemitteilung vom 7.5.2009

Charo Frensch

Public Relations

BIMUN/SINUB e.V.
P.O. Box 71 20
53071 Bonn

Germany

Mobile: +49 176 24 36 62 28
Email: c.frensch@bimun.org
Web: <http://www.bimun.org>

Auftakt für den neuen Vorstand von BIMUN/SINUB e.V. Europatag im Alten Rathaus und die Lange Nacht der Demokratie

“Wir verwenden unsere Energie, um an die Erfolge der letzten Jahre anzuknüpfen und eine für die TeilnehmerInnen wertvolle und unvergessliche Konferenz zu organisieren. Darüber hinaus wird BIMUN/ SINUB e.V. seine anderen Standbeine ausbauen und hier in Bonn die Menschen noch mehr für den internationalen Dialog und die Vereinten Nationen begeistern.”

(Arnt Diener, diesjähriger Vorstandsvorsitzender von BIMUN/SINUB e.V.)

Europatag im Alten Rathaus

Bonn (7.5.2009) – Am kommenden Samstag wird sich der neu gewählte Vorstand erstmals in der Öffentlichkeit präsentieren. Im Alten Rathaus am Marktplatz können sich Besucher und Besucherinnen über die Aktivitäten des Vereins informieren und mehr zur diesjährigen VN-Simulationskonferenz, BIMUN/SINUB 2009, erfahren.

Lange Nacht der Demokratie

Bonn feiert am 23.Mai sechzig Jahre Grundgesetz und BIMUN/SINUB e.V. feiert mit. Ein interaktives Spiel für Groß und Klein mit Fragen rund ums Grundgesetz, die Europäische Union und die Vereinten Nationen wird so manchen zum Staunen und Nachdenken anregen. Wir würden uns sehr freuen, Sie an unserem Stand in der Zeltstadt begrüßen zu können

Hintergrundinformationen:

BIMUN/SINUB e.V. (Bonn International Model United Nations - Simulation Internationale des Nations Unies de Bonn) wurde 2002 von Studenten der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn mit dem Ziel gegründet, jährlich eine Simulationskonferenz zu den Vereinten Nationen und der Europäischen Union durchzuführen. Seitdem wird die Arbeit des gemeinnützigen Vereins von wechselnden Teams ehrenamtlich engagierter Studenten weitergeführt und ausgebaut, um den Teilnehmern der Konferenzen die Bedeutung und Funktion dieser Institutionen näher zu bringen. Die Delegierten der Simulationskonferenz erhalten darüber hinaus die Möglichkeit sowohl ihre rhetorischen Fähigkeiten als auch ihre Fremdsprachenkenntnisse zu erproben und zu erweitern, da alle Debatten in den offiziellen Arbeitssprachen der Vereinten Nationen – Englisch und Französisch – geführt werden.